

KAMINGESPRÄCHE - TEESTUNDEN

IM RAHMEN DER DEUTSCH-TÜRKISCHEN KULTURTAGE IN HANNOVER

26.10. / 9.11. / 16.11.17



**DAZU LADEN EIN: CAN ARKADAŞ, MiSO - NETZWERK HANNOVER,
LANDESHAUPTSTADT HANNOVER UND LAG SOZIOKULTUR NIEDERSACHSEN.**

Wir sprechen über Themen einer Stadtgesellschaft mit diversen sozio-kulturellen Wurzeln.
Sie sind herzlich willkommen! Der Eintritt ist frei.

„...DAMIT DAS DENKEN SEINE RICHTUNG ÄNDERN KANN!“

DIVERSITÄT IN KUNST- UND KULTUREINRICHTUNGEN

MIT AMELIE DEUFLHARD UND MUSTAFA AKÇA

Die komische Oper in Berlin – Kampnagel in Hamburg: Was sind aus diesen Sichten mögliche Haltungen, Inhalte, Konzepte, Formate, mit denen uns eine Öffnung unserer Kulturhäuser für viele diverse Gruppen und Kulturen gelingt.

Welche Erfahrungen machen Mustafa Akça von der Komischen Oper in Berlin und Amelie Deuflhard von Kampnagel Hamburg mit welchen Konzepten? Wie reagiert ein Stammpublikum auf neue Gesichter, wie die Firma, wie eine Stadtgesellschaft, wie die Politik. Wie verändert ein diverses Konzept die Inhalte, die Arbeitsorganisation, die Denkweisen und stimmt es, dass, wer nach allen Seiten offen ist, nicht ganz dicht ist?

26.10.17, 18 Uhr, Stadtteilzentrum Nordstadt, Klaus-Müller-Kilian-Weg 2

INTERNATIONALES HAUS - HAUS DER KULTUREN - WELTHAUS:

MAL GUCKEN, WAS DIE ANDERN MACHEN

Internationales Haus – Haus der Kulturen – Welthaus... in Berlin und Braunschweig und anderswo gibt es sowas. In Hannover wird sehr lange darüber gesprochen und aktuell belebt sich die Debatte neu. Was für Formate haben andere Organisationen entwickelt, was sind überhaupt sinnvolle Organisationsformen, welche Haltungen und Philosophien sind Grundlagen, wie wurde angefangen, wie wird gearbeitet, was sind Inhalte und Konzepte, welche Zielgruppen gibt es und welche Probleme, welche Chancen, welche Bedeutung in der Kommune im Stadtteil und – wozu braucht es eine solche Einrichtung überhaupt?

Vertreterinnen und Vertreter aus drei Häusern berichten von ihren Konzepten und ihren Erfahrungen.

9.11.17, 18 Uhr, Zukunftswerkstatt Ihmezentrum, Ihmeplatz 7 E

SCHALT DEIN RADIO EIN.... - MIGRANTINNEN UND MIGRANTEN IN DEN MEDIEN

Wie kommen die Themen vor, die Kunst, die Musik der Menschen mit Migrationshintergrund, wie findet Diversität in den Medien statt? Wie sind Migrantinnen und Migranten beteiligt an der Programmplanung und an Inhalten, wo finden Sie sich in den Entscheidungsstrukturen?

Eingeladen zum Gespräch sind der Journalist und Fechter Vassili Golod und der Jurist und Mitglied des Niedersächsischen Landtages für Bündnis 90/die Grünen Belit Onay. Sie diskutieren mit Koralia Sekler, Kuratorin des Gesellschaftsfonds Zusammenleben der Stadt Hannover und Mitglied des NDR-Rundfunkrat und Landesrundfunkrat Niedersachsen. Koralia Sekler will mit guten Argumenten Diversität vorantreiben. Wie der NDR Integration in und durch Medien erreichen will und wo der Sender heute steht und wie er aus den verschiedenen Perspektiven gesehen wird, wo Handlungsbedarf sichtbar ist und was man tun könnte / tun müsste.... Darum geht's.

16.11.17, 18 Uhr, Künstlerhaus, Sophienstr. 2